BMW MOTORRAD
MOTORSPORT

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Presse-Information
BMW Motorrad Motorsport
11. Oktober 2026

BMW M 1000 RR zurück im Kampf um das WorldSBK-Podium.

- **ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team kratzt in Estoril an den Top-3.**
- **Miguel Oliveira holt bei seinem Heimspiel zweimal Platz vier.**
- **Eigene Kurve: Oliveira vor dem Rennwochenende besonders geehrt.**

Estoril. Nur 0,1 Sekunden, ein Wimpernschlag, fehlten auf das Podium: Das ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team und Miguel Oliveira (POR) haben den erwarteten Sprung nach vorn gemacht. Bei seinem Heimspiel in Estoril (POR) mischte Oliveira mit seiner #88 BMW M 1000 RR im Kampf um das Podium mit. Umjubelt von über 36.000 Fans holte der Lokalmatador zwei vierte Plätze und fuhr so zu seinem zweitbesten Rennwochenende in der FIM Superbike World Championship (WorldSBK) – nach dem Event in Portimão (POR), bei dem er drei Mal auf dem Podium stand.

Für Oliveira, der aus der Nähe von Estoril stammt, begann die Veranstaltung mit einer besonderen Ehrung am Donnerstag. Nach einem Fan-Event im nahegelegenen Sintra führte er einen Konvoi von über 1.000 Motorrädern zurück an den „Circuito Estoril" an. Dort wurde Kurve sieben in einer feierlichen Zeremonie nach dem Lokalhelden benannt: Sie heißt nun „Miguel-Oliveira-Kurve".

Das sportliche Rennwochenende startete für Oliveira mit Platz vier am Trainingsfreitag. In der Superpole-Qualifikation am Samstagvormittag sicherte er sich Startplatz fünf. Diese gute Ausgangslage nutzte er bereits im ersten Hauptrennen am Samstagnachmittag, das er auf dem starken vierten Rang beendete.

Im Superpole Race am Sonntagvormittag preschte Oliveira mit einem herausragenden Start in die Top-3 und kämpfte bis in die letzte Kurve um das Podium. Am Ende verpasste er dieses nur um 0,1 Sekunden und belegte erneut Rang vier. Damit verbesserte er sich in der Startaufstellung für das zweite Hauptrennen am Sonntagnachmittag um eine Position. Dieses Rennen verlief für den Portugiesen turbulent. In der zweiten Runde geriet er weit nach außen und fiel zunächst auf Position zwölf zurück. Es folgten zahlreiche Zweikämpfe und Überholmanöver, ehe er das Ziel schließlich auf Rang acht erreichte.

Sein Teamkollege Danilo Petrucci (ITA) ging mit seiner #9 BMW M 1000 RR vom 14. Startplatz in die drei Rennen. Er hatte jedoch Schwierigkeiten, sich nach vorn zu arbeiten und fuhr so einmal Rang 18 und zweimal Position 16 ein.

Estoril war Gastgeber für die elfte und vorletzte Rennveranstaltung der WorldSBK 2026. Das Finale wird bereits am kommenden Wochenende (16. bis 18. Oktober) im spanischen Jerez de la Frontera ausgetragen.

Stimmen nach den Rennen in Estoril.

Sven Blusch, Leiter BMW Motorrad Motorsport: „Das Wochenende begann mit einem besonderen Moment für Miguel und seine Familie. Die vielen Fans und die Ehrung haben uns gezeigt, was für ein besonderer Markenbotschafter er für uns ist. Sportlich geht sein Trend mit zwei vierten Plätzen klar aufwärts. Rennen zwei verlief etwas unglücklich, auch da wäre Platz vier möglich gewesen. Mit seinen Überholmanövern zeigt er auch mehr Selbstvertrauen auf der Strecke. Miguels bekannte Stärken waren wiederzuerkennen, was uns für Jerez sehr positiv stimmt. Auf Danilos Seite hatten wir ein schwieriges Wochenende, aber wir geben nicht auf. Wir werden ihn voll unterstützen, damit wir gemeinsam in Jerez einen guten Abschluss finden."

Christian Gonschor, Technischer Direktor BMW Motorrad Motorsport: „Wir konnten die in Cremona eingeleitete Trendwende hier fortsetzen. Miguel war in allen Sessions sehr nah an den Spitzenzeiten, konnte sich mit einem starken Qualifying eine gute Ausgangsposition sichern und in den Rennen das Podiumspotenzial des Bikes bestätigen. Die technischen Änderungen seit Magny-Cours haben uns, zusammen mit Miguels mentaler Stärke, tolle Rennen geliefert. Am Ende fehlte uns sowohl im Qualifying als auch im Sprintrennen nur eine Zehntelsekunde auf Platz drei, in Rennen eins waren es nur 1,7 Sekunden. Miguel kann nun genau dort anknüpfen, wo er vor seiner Verletzung in Ungarn aufgehört hat. Mein besonderer Dank gilt meiner Mannschaft in München, die trotz eines herausfordernden Saisonverlaufs niemals aufgegeben hat, das Bike weiter zu verbessern."

Miguel Oliveira, ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team: „Das große Pre-Event mit den vielen Bikes war ein großartiger Start in mein Heimrennen, und es ist eine Ehre für mich, dass eine Kurve in Estoril meinen Namen trägt. Das Wochenende war eines der besten seit Portimão. Es war eine sehr solide Leistung: gute Ergebnisse und ein gutes Qualifying. Es tut ein bisschen weh, dass wir das Podium im Superpole Race verpasst haben, und das zweite Rennen lief definitiv nicht nach unseren Vorstellungen. Das ärgert mich ein

bisschen, aber wir haben mit dem Bike einige Fortschritte gemacht. Jetzt freue ich mich auf Jerez."

Danilo Petrucci, ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team: „Estoril war ziemlich schwierig. Ich hatte nicht erwartet, dass wir in den Rennen so große Probleme haben würden. Das Qualifying war gar nicht so schlecht. Ich habe einen kleinen Fehler gemacht, aber wir waren recht nah an den Top-10. Leider musste ich im ersten Rennen einem anderen Fahrer ausweichen und bin geradeaus gefahren. Heute haben wir dann einige Tests durchgeführt, um herauszufinden, in welche Richtung wir gehen wollten. Leider haben einige Änderungen nicht wie geplant funktioniert. Trotzdem haben wir einige Ideen für meine letzten Rennen in Jerez. Ich möchte die Saison unbedingt mit einem starken Ergebnis abschließen."

Zahlen und Fakten.

Superpole.

Lufttemperatur: 22°, Streckentemperatur: 29°, Luftfeuchtigkeit: 42%, Bedingungen: trocken.

Pos.	Fahrer	Team	Hersteller	Zeit
1.	Nicolò Bulega (ITA)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	1:33,884
2.	Iker Lecuona (ESP)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	1:34,041
3.	Alex Lowes (GBR)	Bimota by Kawasaki Racing Team	Bimota	1:34,430
4.	Alberto Surra (ITA)	Motocorsa Racing	Ducati	1:34,511
5.	**Miguel Oliveira (POR)**	**ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team**	**BMW**	**1:34,549**
14.	**Danilo Petrucci (ITA)**	**ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team**	**BMW**	**1:35,228**

Rennen 1.

Lufttemperatur: 23°, Streckentemperatur: 38°, Luftfeuchtigkeit: 55%, Bedingungen: trocken, Runden: 21.

Pos.	Fahrer	Team	Hersteller	Rückstand
1.	Nicolò Bulega (ITA)	Aruba.it Racing – Ducati	Ducati	-
2.	Iker Lecuona (ESP)	Aruba.it Racing – Ducati	Ducati	3,870
3.	Alberto Surra (ITA)	Motocorsa Racing	Ducati	9,668
4.	**Miguel Oliveira (POR)**	**ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team**	**BMW**	**11,444**
5.	Alex Lowes (GBR)	Bimota by Kawasaki Racing Team	Bimota	12,749
18.	**Danilo Petrucci (ITA)**	**ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team**	**BMW**	**37,232**

Schnellste Rennrunde: Nicolò Bulega, Runde 3, 1:34,964 (neuer Rekord)

Superpole Race.

Lufttemperatur: 19°, Streckentemperatur: 24°, Luftfeuchtigkeit: 80%, Bedingungen: trocken, Runden: 10.

Pos.	Fahrer	Team	Hersteller	Rückstand
1.	Nicolò Bulega (ITA)	Aruba.it Racing – Ducati	Ducati	-
2.	Iker Lecuona (ESP)	Aruba.it Racing – Ducati	Ducati	0,734
3.	Alberto Surra (ITA)	Motocorsa Racing	Ducati	6,465
4.	**Miguel Oliveira (POR)**	**ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team**	**BMW**	**6,606**
5.	Álvaro Bautista (ESP)	Barni Spark Racing Team	Ducati	8,152
16.	**Danilo Petrucci (ITA)**	**ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team**	**BMW**	**21,125**

Schnellste Rennrunde: Nicolò Bulega, Runde 4, 1:34,525 (neuer Rekord)

Rennen 2.

Lufttemperatur: 20°, Streckentemperatur: 33°, Luftfeuchtigkeit: 78%, Bedingungen: trocken, Runden: 21.

Pos.	Fahrer	Team	Hersteller	Rückstand
1.	Nicolò Bulega (ITA)	Aruba.it Racing – Ducati	Ducati	-
2.	Iker Lecuona (ESP)	Aruba.it Racing – Ducati	Ducati	4,888
3.	Alberto Surra (ITA)	Motocorsa Racing	Ducati	16,073
4.	Yari Montella (ITA)	Barni Spark Racing Team	Ducati	18,153
5.	Axel Bassani (ITA)	Bimota by Kawasaki Racing Team	Bimota	21,430
8.	**Miguel Oliveira (POR)**	**ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team**	**BMW**	**26,236**
16.	**Danilo Petrucci (ITA)**	**ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team**	**BMW**	**44,431**

Schnellste Rennrunde: Nicolò Bulega, Runde 3, 1:34,696

Aktueller Stand Fahrer-Weltmeisterschaft (R11/12, nach 33 von 36 Rennen).

Pos.	Fahrer	Team	Hersteller	Punkte
1.	Nicolò Bulega (ITA)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	664
2.	Iker Lecuona (ESP)	Aruba.it Racing - Ducati	Ducati	518 (-146)
3.	Yari Montella (ITA)	Barni Spark Racing Team	Ducati	290 (-374)
4.	Alex Lowes (GBR)	Bimota by Kawasaki Racing Team	Bimota	237 (-427)
5.	Sam Lowes (GBR)	ELF Marc VDS Racing Team	Ducati	225 (-439)
11.	**Miguel Oliveira (POR)**	**ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team**	**BMW**	**136 (-528)**
17.	**Danilo Petrucci (ITA)**	**ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team**	**BMW**	**61 (-603)**
20.	**Michael van der Mark (NED)**	**ROKiT BMW Motorrad WorldSBK Team**	**BMW**	**23 (-641)**

BMW MOTORRAD
MOTORSPORT

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Aktueller Stand Hersteller-Weltmeisterschaft (R11/12, nach 33 von 36 Rennen).

Pos.	Hersteller	Punkte
1.	Ducati	682
2.	Bimota	294 (-388)
3.	**BMW**	**178 (-504)**
4.	Yamaha	175 (-507)
5.	Kawasaki	160 (-522)
6.	Honda	57 (-625)

Pressekontakt.

Juliane Dresler
Pressesprecherin BMW Motorrad Motorsport
Tel.: +49 (0)151 – 601 95733
E-Mail: juliane.dresler@bmw.de

Steven Wörns
Leitung Kommunikation BMW Motorrad
Tel.: +49 (0)151 – 601 16992
E-Mail: steven.woerns@bmw.com

Media Website.
www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorrad Motorsport im Web.
Website: www.motorsport.bmw-motorrad.com
Facebook: www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport
Instagram: www.instagram.com/bmwmotorradmotorsport
X: https://twitter.com/BMWMotorradMoSp